



ABFALLWIRTSCHAFTS- ZWECKVERBAND OSTTHÜRINGEN

Zukunft der Abfallwirtschaft im Blick: Tag der offenen Tür auf der Deponie Untitz

Der Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen lud am 4. August 2026 zum Tag der offenen Tür auf das Deponiegelände in Untitz ein. Neben der Besichtigung der Deponie gab es Einblicke in die künftige Ausrichtung der Abfallwirtschaft: Der Zweckverband stellte den Entwurf des Abfallwirtschaftskonzepts 2027-2032 vor.

Deponie zieht interessierte Besucher an

Neugierige Bürger nutzten die Gelegenheit, beim Tag der offenen Tür die Deponie in Untitz aus nächster Nähe zu besichtigen. Bei einem Rundgang über das Gelände informierten Mitarbeiter des AWV Ostthüringen über die aktuellen Arbeiten, die laufende Überwachung sowie geplante Maßnahmen. Die Besucher erhielten einen Einblick in die Bedeutung der Deponie für die Entsorgungssicherheit der Region. Deutlich wurde während des Rundgangs auch, dass die Arbeit auf der Deponie nicht mit der Ablagerung von Abfällen und der Abdichtung des Depo-

niekörpers endet. Vielmehr schließen sich nach der Stilllegung kontinuierliche Nachsorge- und Überwachungsmaßnahmen an. Dazu gehört unter anderem die Erfassung und Behandlung des anfallenden Sickerwassers. An der Sickerwasseranlage konnten die Besucher sehen, wie das anfallende Sickerwasser aufbereitet und in gereinigtes Wasser und Konzentrat getrennt wird. Darüber hinaus wird die Gasentwicklung kontrolliert und die Grundwasserqualität regelmäßig untersucht. Auch der Zustand des Deponiekörpers und die rekultivierten Flächen werden fortlaufend überprüft. Diese umfangreichen Kontrollen gewährleisten, dass der Standort langfristig sicher bleibt.

Die Zukunft der Abfallwirtschaft

Das Abfallwirtschaftskonzept bildet einen wichtigen strategischen Rahmen für die Umsetzung einer leistungsfähigen Kreislaufwirtschaft. Es informiert über die geplanten abfallwirtschaftlichen Maßnahmen und

legt Leitlinien für künftige Entscheidungsprozesse fest. Der Entwurf des Konzepts für die Jahre 2027-2032 konnte im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung beim Tag der offenen Deponie eingesehen werden.

Im persönlichen Gespräch konnten sich Bürger aktiv in die Gestaltung und Entwicklung der lokalen Abfallwirtschaft einbringen. Die Beteiligung der Öffentlichkeit ist weit mehr als ein formaler Schritt:

Sie schafft Transparenz, ermöglicht den Austausch mit Bürgern und trägt dazu bei, die Weichen für eine zukunftsfähige Abfallwirtschaft in der Region zu stellen.

Sortieranalyse zeigt: Bei der Abfalltrennung besteht noch Potenzial

Einen wichtigen Bestandteil für die Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzepts bildet die Sortieranalyse des Restabfalls. Sie gibt Aufschluss über das Entsorgungsverhalten und zeigt, welche Wertstoffe fälschlicherweise im Restmüll landen und damit nicht dem Recycling zugeführt werden können.

Im Verbandsgebiet des AWV Ostthüringen wurden im Frühjahr 2026 stichprobenartige Analysen aus den zur Leerung bereitgestellten Behältern entnommen. Dabei wurden in unterschiedlichen Gebieten mit verschiedenen Siedlungsstrukturtypen Proben aus der Blauen Tonne, Biotonne und Restmülltonne entnommen, gesammelt und sortiert.

Die sich anschließende Auswertung zeigte deutlich, dass es noch erhebliches Potenzial im Hinblick auf eine ressourcenschonende Abfalltrennung gibt. Noch werden zu viele verwertbare Abfälle über die für Restabfälle vorgesehenen Tonnen entsorgt. Besonders bei organischen Abfällen besteht Verbesserungsbedarf. Organische Küchen- und Gartenabfälle gehören auf den eigenen Kompost oder in die Biotonne. Nur durch richtige Abfalltrennung können Wertstoffe einer Verwertung zugeführt werden.



Zum Tag der offenen Deponie gaben Mario Schmidt und Julia Nagler, Abfallberater des AWV Ostthüringen, den Besuchern anhand eines Luftbildes einen ersten Überblick über die Deponie in Untitz. Im Anschluss besichtigten sie das Gelände bei einem Rundgang.

Tag der offenen Deponie in Gera-Aga

Die GERAER Stadtwirtschaft GmbH
(Tochterunternehmen des AWV Ostthüringen)

lädt am **20.10.2026** von **15 - 17 Uhr**

auf das Deponiegelände in Gera-Aga ein.

Entdecken Sie bei einem Rundgang den aktuellen Stand der Deponieentwicklung. Festes Schuhwerk ist Voraussetzung für den Rundgang über das Deponiegelände.

Leerungstage

Die Leerungstage für die Abfallbehälter am Grundstück finden Sie in der Abfall App oder auf der Homepage unter www.awv-ot.de (Homepage: Herunterladen und Ausdruck möglich) bzw. können Sie bei uns auch telefonisch abfragen.



Recyclinghöfe im Landkreis Greiz

Bad Köstritz

H.-Schütz-Str. 20
Tel.: 0162 4180806

Berga-Wünschendorf

August-Bebel-Str. 5
Tel.: 036623 21135

Greiz

Untergrochlitzer Str. 4
Tel.: 03661 63253

Ronneburg

Paitzdorfer Str. 32
Tel.: 036602 22387 oder 514410

Münchenbernsdorf

Thomas-Müntzer-Str. 29
Tel.: 0151 15010497

Weida

Geraer Landstr.
Tel.: 0151 15010497

Zeulenroda-Triebes

Industriestr. 13
Tel.: 036628 6414

Zeulenroda-Triebes

Mehlaer Hauptstr. 24a
Tel.: 036622 5680

Kleinannahmezentrum

Untitz
Tel.: 036603 83300

Kleinannahmezentrum

Krölpa-Chursdorf
Tel.: 036626 31131

Seelingstädt (nur Grüngut)

SUC Betriebsgelände GP West
Tel.: 036608 958800

Die Öffnungszeiten finden Sie unter www.awv-ot.de oder in der Abfall App.

Abfallwirtschaftszweckverband Ostthüringen

Geschäftsstelle Gera
Ebelingstr. 10, 07545 Gera
Tel.: 0365 83321-11
Fax: 0365 83321-18
E-Mail: info@awv-ot.de
Di.: 9 - 12 u. 13 - 18 Uhr
Do.: 9 - 12 u. 13 - 17 Uhr

Geschäftsstelle Greiz
R.-Breitscheid-Str. 11, 07973 Greiz
Tel.: 03661 4780-20 oder -21
Fax: 0365 83321-38
E-Mail: greiz@awv-ot.de
Di.: 9 - 12 u. 13 - 17 Uhr
Do.: 9 - 12 u. 13 - 17 Uhr

Servicetelefon: 0365 83321-50

Mo. - Do.: 8 - 12 u. 13 - 17 Uhr
Fr.: 8 - 12 Uhr

Impressum

Herausgeber:
AWV Ostthüringen
Ebelingstraße 10, 07545 Gera
E-Mail: pr@awv-ot.de
Verantwortlicher: Knut Fritzsche